



Reisemagazin

Das Besondere erleben & genießen

Nr. 181
März/April 2021

**SPEZIAL
REISE-
FOTOGRAFIE**
So gelingen die
schönsten Bilder

Hamburg

Auf Entdeckungstour durch
die neue Hafencity

Hausboot-Ferien

Ein Berliner Wasser-Abenteuer,
vorbei am Kanzleramt

Italiens Schatzkammer Toskana

Grandiose Landschaften und die Kulturstadt Florenz. Weingüter und Palazzi
zum Übernachten. Kulinarische Genüsse. Plus: die schöne Insel Elba



€ 8,95 (D); € 9,95 (A); CHF 15,80; € 9,95 (Belgien, F, E, I)



FLORENZ

Die Schatzhändler Bruno und Eleonora Botticelli

Ihre Spezialität sind Skulpturen aus Spätmittelalter und Renaissance. Aus jener Epoche, die Florenz groß und prächtig gemacht hat. „Diese Stadt mit ihrer Schönheit stimuliert uns alle“, sagt Antiquitätenhändler Bruno Botticelli, „nicht nur uns, die wir sie immer vor Augen haben. Auch unsere Kunden, die

oft von weither kommen und sich hier wie im Himmel fühlen.“ Mit seiner Schwester Eleonora führt Bruno das von den Eltern gegründete Geschäft in der Via Maggio. Früher lag hier ein Antiquitätenladen neben dem anderen. Nur wenige sind übriggeblieben. „Auch das Alte wandert ins Internet“, bedauert Eleonora. Und in der Branche braucht man einen langen Atem. Ihr Vater hatte vor 40 Jahren eine Putte erworben, die Michelangelo zugeschrieben wird. Sie wurde erst

jüngst verkauft. Bruno: „Jedes Bild hat seinen Nagel, sagt man bei uns. Man muss warten können, bis der Richtige kommt.“ Vielleicht schauen die Richtigen ja auch im Elternhaus der Geschwister schräg gegenüber vorbei. Das haben die beiden als schicke Pension eingerichtet – natürlich mit Antiquitäten.

Florenz, Via Maggio 39, botticelliantichita.com
B&B Casa Botticelli, Florenz, Piazza San Felice 8, casabotticelli.com